

Praktische Tipps bei Schuppen

- Haare 2-3 mal pro Woche mit Anti-Schuppen-Shampoo waschen
- Für die Haarwäsche zwischendurch ein mildes Shampoo verwenden
- Haare nach dem Waschen nicht trocken rubbeln, sondern vorsichtig mit dem Handtuch ausdrücken
- Haare nicht heiß föhnen, weil dies die Kopfhaut belastet
- Nicht kratzen, denn schon durch kleinste Verletzungen können schmerzhaftes Entzündungen entstehen
- Bewegen Sie sich oft im Freien und versuchen Sie Stress abzubauen, um einen wichtigen Auslösefaktor für Schuppen auszuschalten
- Verschwinden die Schuppen trotz Behandlung mit einem Anti-Schuppen-Shampoo nicht innerhalb von 4 Wochen, sollten Sie einen Hautarzt aufsuchen.

Weitere Informationen

Lygal Duo & Lygal Kopfwäsche sind in der Apotheke erhältlich.

Lygal Duo Bestandteile (INCI):

Aqua, Sodium Laureth Sulfate, Laureth-2, PEG-10 Olive Glycerides, Alcohol denat., Potassium Undecylenoyl Hydrolyzed Soy Protein, Climbazole, Piroctone Olamine (Octopirox®), Panthenol, PEG-7 Glyceryl Cocoate, Sodium Chloride, Citric Acid, Parfum.
150 ml Shampoo 9,79 € (unverb. Preisempf.) PZN 6681573

Lygal Kopfwäsche Bestandteile (INCI):

Aqua, Sodium Laureth Sulfate, Cocamidopropyl Betaine, Laureth-2, PPG-12-PEG-65 Lanolin Oil, Panthenol, PEG-7 Glyceryl Cocoate, Parfum, Sodium Chloride, Piroctone Olamine (Octopirox®), Citric Acid.
125 ml Shampoo 8,15 € (unverb. Preisempf.) PZN 1915138



TAURUS
PHARMA

Taurus Pharma GmbH
Benzstr. 11
D-61352 Bad Homburg

Aktualisierungsstand Gebrauch.info November 2011

5702-01 1020-11



Lygal® Kopfwäsche

- ✓ mit dem Antischuppen-Aktivstoff Octopirox®
- ✓ bei leichtem Schuppenbefall
- ✓ ideale Ergänzung zu Lygal duo für die Haarwäsche zwischendurch

Lygal® duo

- ✓ mit dem Antischuppen-Duo Octopirox® und Climbazol
- ✓ beseitigt selbst hartnäckige Schuppen
- ✓ reduziert Juckreiz und Rötungen auf der Kopfhaut



**Für jeden Schuppentyp
die richtige Pflege**

**Lygal®
Kopfwäsche**

Lygal® duo



Das Haarproblem - Schuppen

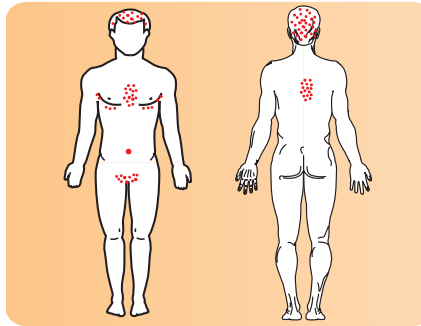
In Deutschland leiden Millionen von Menschen an einem lästigen Haarproblem: Kopfschuppen. Männer sind von diesem Problem deutlich häufiger betroffen als Frauen. Das scheinbare Haarproblem ist in Wahrheit ein Problem der Kopfhaut.

Diese Haut erneuert sich etwa einmal im Monat. Neue Zellen werden aus den unteren Hautschichten nach oben geschoben, während die alten, verhornten Zellen an der Hautoberfläche abgestoßen werden. Diese Hautschuppen sind so klein, dass man sie normalerweise nicht sieht. Erst wenn diese verkleben, werden sie als Schuppen sichtbar.

Die Schuppen-Arten

- X** trockene, feine, weiße Schuppen (medizinisch: Pityriasis simplex), die über das ganze Haar verteilt sind und oft mit einer Rötung der Kopfhaut einhergehen. Die Ursache für diesen Schuppentyp liegt oft in der falschen Pflege. Häufiges Waschen, aggressive Shampoos, heißes Föhnen und alkoholhaltige Haarwasser trocknen die Haut aus und reizen sie. Abhilfe können hier milde und pflegende Shampoos oder bei hartnäckigen Fällen ein gut verträgliches Schuppenshampoo schaffen.
- X** silbergraue, glänzende Schuppen, die in isolierten Plaques auftreten oder die komplette Kopfhaut befallen können, wobei die Grenze typischerweise parallel zum Haaran-satz verläuft. Diese Form der Schuppung kann durch die Hautkrankheit Schuppenflechte (medizinisch: Psoriasis) hervorgerufen werden. Sie sollte in jedem Fall von einem Hautarzt behandelt werden.
- X** fettige, gelbliche, stark haftende Schuppen, die mit Rötungen und Juckreiz einhergehen (medizinisch: seborrhoische Dermatitis). Diese an sich harmlose Hautkrankheit tritt bevorzugt an der Kopfhaut, aber auch im Gesicht und am Oberkörper auf. Betroffen sind vorwiegend Regionen mit großer Talgdrüsenaktivität (Seborrhoe = vermehrter Talgfluss).

Ursachen für Schuppen



Typische Stellen für das Auftreten der seborrhoischen Dermatitis

Unsere Haut besitzt Talgdrüsen, die ein Schmiermittel (Talg = Sebum) produzieren, das unsere Haut weich und geschmeidig hält und zudem durch einen Säuremantel unsere Haut vor Bakterien und Pilzen schützt.

Dieser Säureschutzmantel kann durch eine Fehlfunktion der Talgdrüsen und Veränderungen in der Talgzusammensetzung erheblich gestört werden. Die so gestörte Hautflora bietet für Bakterien und Pilze ausgezeichnete Wachstumsbedingungen.

Ursachen für die Schuppenbildung sind neben einer erblichen Veranlagung klimatische Verhältnisse, Schwitzen, Stress und falsche Haarpflege.

Als Hauptverursacher für die Schuppenbildung wurde der Hefepilz *Malassezia furfur* (früher *Pityrosporum ovale* genannt) identifiziert. Dieser Hefepilz kommt in der natürlichen Bakterienflora der Kopfhaut vor. Als harmloser Besiedler hat er eigentlich keinen Krankheitswert. Er lebt davon, dass er Hauttalg und abgestorbene Hautzellen abbaut. Kommt es aber zu einer starken Vermehrung dieses Pilzes, dann treten Juckreiz und Entzündungen auf. Als Reaktion auf diese Entzündungen wird die Kopfhaut angeregt, verstärkt Zellen zu bilden. Diese Zellen werden als Zellklumpen abgestoßen und bilden die störenden Schuppen.

Effektive Haarpflege

Probleme mit der Kopfhaut hängen ganz entscheidend von der Qualität der angewendeten Produkte ab. Hier sind besondere Eigenschaften gefragt: Eine hohe Verträglichkeit, geringe Hautreizung, spezifische antimikrobielle Eigenschaften und eine auf die Bedürfnisse der Haut zugeschnittene Rezeptur.

Lygal® Kopfwäsche bei leichtem Schuppenbefall

Lygal® Kopfwäsche mit dem Anti-Schuppen-Wirkstoff Piroctone Olamine (Octopirox®) bekämpft die Ursache der Schuppenbildung. Lygal® Kopfwäsche reinigt sanft die Kopfhaut. Es zeichnet sich durch seine hohe Verträglichkeit und geringe Hautreizung aus. Durch den hautfreundlichen pH-Wert von 5,2 wird der Säureschutzmantel der Haut nicht angegriffen. Der Inhaltsstoff Panthenol wirkt zudem beruhigend auf die empfindliche, gereizte Kopfhaut. Durch eine spezielle Rezeptur wird überschüssiges Fett entfernt, das Haar zeigt neuen Glanz, wird geschmeidig und gut frisierbar.

Anwendung:

Lygal® Kopfwäsche sollte nach Bedarf ein bis mehrmals wöchentlich angewendet werden. Es wird auf das nasse Haar aufgetragen, einmassiert und anschließend gründlich ausgespült.

Lygal® duo bei hartnäckigen Schuppen

Lygal® duo enthält das Antischuppen-Duo Octopirox® und Climbazol. Da die beiden Aktivstoffe auf unterschiedliche Weise wirken, ergänzen sie sich und bekämpfen mit doppelter Kraft die Schuppen. Zusätzlich baut Climbazol einen Anti-Schuppen-Schutz auf, der bis zur nächsten Haarwäsche anhält. Außerdem spendet Panthenol der Kopfhaut Feuchtigkeit und beruhigt sie wieder.

Anwendung:

Lygal® duo ein- bis zweimal in der Woche anwenden. Lygal® duo in das nasse Haar einmassieren und nach einer kurzen Einwirkzeit mit klarem Wasser ausspülen. Mit dem Rückgang der Schuppen vermindern sich auch Juckreiz und Rötungen auf der Kopfhaut.

